

# Bekanntmachungsblatt

der Stadt



Niedernhall

Verantwortlich für den Inhalt : Bürgermeister Emil G. Kalmbach, Hauptstraße 30, 74676 Niedernhall  
Telefon : 9125-0 • Fax : 9125-31 • E-Mail: [bekanntmachungsblatt@niedernhall.de](mailto:bekanntmachungsblatt@niedernhall.de) • [www.niedernhall.de](http://www.niedernhall.de)

Nr. 21

23. Mai

2014

AMTLICHES

## Wahlaufruf für die Kommunalwahlen und die Europawahl am Sonntag, 25. Mai 2014

Am kommenden Sonntag finden in Baden-Württemberg die Gemeinderats- und Kreistagswahlen sowie die Europawahl statt. Die Wahlzeit dauert von **8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**. Der Wahlraum wird traditionell in der Eingangshalle des Rathauses eingerichtet.

**Briefwahlunterlagen können bis heute, Freitag, den 23. Mai 2013, um 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt/BürgerService beantragt werden.**

Die Wahlbenachrichtigung und die Stimmzettel für die Kommunalwahl wurden den Wahlberechtigten zugestellt. Den Stimmzettel für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten im Wahllokal ausgehändigt. **Bitte die Wahlbenachrichtigung und die ausgefüllten Stimmzettel zur Wahl mitbringen.**

Um die Ungültigkeit von Stimmzetteln und Stimmen zu vermeiden, wird allen Wahlberechtigten empfohlen, die Stimmzettel bereits zu Hause in aller Ruhe auszufüllen. Bitte achten Sie besonders darauf, dass Sie die Gesamtstimmenzahl (Gemeinderatswahl: 14 Stimmen/Kreistagswahl: 5 Stimmen) nicht überschreiten. Machen Sie von Ihrem Recht des Panaschierens Gebrauch und verwenden Sie jeweils nur 1 Stimmzettel (für Gemeinderat 1 Stimmzettel, für Kreistag 1 Stimmzettel).

Die Wahlbeteiligung lag in Niedernhall bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2009 bei 53,3 % und bei der Europawahl im Jahr 2009 bei 54,7 %. Zeigen Sie auch in diesem Jahr wieder Ihr Interesse an den Wahlen und machen Sie am kommenden Sonntag zahlreich von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

## Wahlabend der Europawahl und Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

Einladung zur Bekanntgabe der Ergebnisse im Landratsamt Hohenlohekreis

Am 25. Mai 2014 bestimmen die Bürgerinnen und Bürger über die politische Weiterentwicklung auf mehreren Ebenen. Sie sind aufgerufen, neue Ortschaftsräte, Gemeinderäte und Kreisräte sowie ihre Vertreter im Europäischen Parlament zu wählen.

Die Ergebnisse der Europawahl und der Kommunalwahlen aus den Städten und Gemeinden des Hohenlohekreises werden am Sonntag, 25. Mai 2014 ab 18:00 Uhr im Landratsamt Hohenlohekreis, 4. Obergeschoss, Allee 17, 74653 Künzelsau bekanntgegeben. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Die ersten Zahlen für die Europawahl aus dem Hohenlohekreis werden gegen ca. 19:00 Uhr erwartet. Anschließend wird das Ergebnis der Kreistagswahlen ermittelt.

Bei einem kleinen Imbiss besteht die Gelegenheit, die Wahlergebnisse zu kommentieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

## Kommt ins Freibad Niedernhall

Bei schönem Wetter: Montag: von 13.00 – 19.30 Uhr; Dienstag – Sonntag: von 9.00 – 19.30 Uhr  
Bei herrlichem Badewetter ist im Einzelfall eine Verlängerung der Öffnungszeiten vorgesehen.

Einlass in das Freibad ist bis jeweils ½ Stunde vor Badeschluss.

Bei schlechtem Wetter: Mo. – Sa.: von 17.30 - 18.30 Uhr; So.- u. Feiertag: von 9.00 - 10.00 Uhr

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. März 2014 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2014 beschlossen.

Mit Erlass vom 09. Mai 2014 hat das Landratsamt Hohenlohekreis die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan gemäß § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Nach § 81 Abs. 3 GemO wird die Haushaltssatzung nachstehend öffentlich bekanntgemacht. **Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird ab 26. Mai 2014 an sieben Tagen auf dem Rathaus, 1.Stock, Zimmer 5, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden Württemberg in der Fassung vom 24.Juli 2000 (GBl. S. 581. ber. S.698) zuletzt geändert am 14. Februar 2006 (GBl. S.20) hat der Gemeinderat der Stadt Niedernhall am 17.03.2014 folgende

### Haushaltssatzung

#### für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1.	den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	12.315.754 EUR
	davon im Verwaltungshaushalt	10.191.506 EUR
	im Vermögenshaushalt	2.124.248 EUR
2.	dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 EUR
3.	dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 EUR

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 EUR

#### § 3

Die Steuersätze werden festgesetzt

1.	für die Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	380 v.H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	280 v.H.
2.	für die Gewerbesteuer auf	340 v.H.

der Steuermessbeträge

#### § 4

Niedernhall, den 20.05.2014



(Kalmbach)  
Bürgermeister

---

**Mission von Alexander Gerst zur Internationalen Raumstation ISS am Mittwoch, den 28. Mai 2014, um 21.56 (MEZ) - Mit im Gepäck ist der Niedernhaller Distelfink**

Bereits im Bekanntmachungsblatt vom 02.08.2013 hat die Stadtverwaltung darüber berichtet, dass Herr Alexander Gerst, ein Sohn des Betriebsinhabers der Schlosserei Gerst aus Niedernhall, im Jahr 2014 für 6 Monate die Internationale Raumstation ISS besucht.

Schon in wenigen Tagen erfüllt sich nun der Kindheitstraum von Alexander Gerst. Am kommenden Mittwoch, den 28. Mai 2014, um 21.56 Uhr bricht er mit einer russischen Sojus-Rakete vom Typ FG zur ISS auf. Vollgetankt wiegt die gesamte Rakete soviel wie 300 Kleinwagen - also etwas mehr als 300 Tonnen. Auf seiner Mission wird er von dem Kosmonauten Maxim Surajew (Russland) und dem Astronauten Reid Wiseman (USA) begleitet. Los geht es auf dem Raketenstartplatz, Kosmodrom Baikonur, in Kasachstan. Von hier aus startete schon Juri Gagarin 1961 zu seinem historischen Flug als erster Mensch ins All. Mussten die Crews bis vor kurzem noch 34 Mal die Erde umrunden, um 2 Tage nach dem Start an der ISS anzukommen, dockt die Sojus-Kapsel mit Alexander Gerst an Bord dank einer neuen Flugbahn bereits nach 4 Erdumrundungen in nur 6 Stunden Flugzeit an der Raumstation an. Eine Crew auf der ISS besteht aus 6 Astronauten. Da nur 3 Astronauten gleichzeitig fliegen können, wird nach einem halben Jahr immer jeweils die Hälfte ausgetauscht. Alexander Gerst kümmert sich auf seiner Mission in erster Linie um die Experimente, die im europäischen Forschungslabor Columbus auf der ISS stattfinden. Hierfür hat er am Boden an entsprechenden Modellen geübt und in speziellen Unterrichtsstunden die wissenschaftlichen Hintergründe und Zielsetzungen kennengelernt. Während seiner Mission ist Alexander Gerst allerdings auch Handwerker. Schon bevor er zur Raumstation aufbricht, wurden seine Aufgaben festgelegt und die entsprechenden Handgriffe trainiert. So lernte er zum Beispiel Wasserkreisläufe sowie Ventile zu prüfen und bei Bedarf zu wechseln. Unter Umständen sind auch Außenbordeinsätze notwendig, um Geräte an der Außenhülle der ISS wieder instand zu setzen. Üblicherweise bleiben immer 2 Sojus-Raumschiffe für jeweils 6 Monate an der ISS angedockt. Sie dienen damit auch als Rettungskapseln für die Crew. Am Ende seiner Mission im November 2014 wird er wieder in das Raumschiff Sojus TMA-13M einsteigen und etwa 4 Stunden später in der kasachischen Steppe landen. Beim Wiedereintritt in die Erdatmosphäre drücken die Crew Kräfte von bis zu fünf-facher Erdbeschleunigung in ihre Sitze. Nach einem ersten kleinen Bremsfallschirm öffnet sich der Hauptschirm, der die Kapsel auf 25 km/h abbremst. Kurz vor dem Aufsetzen in der kasachischen Steppe werden -80 cm über dem Boden- noch Bremsraketen gezündet, um den Aufprall auf 5 km/h abzumindern. Direkt nach seiner Landung wird Alexander Gerst nach Köln geflogen und dort als erster europäischer Astronaut im ESA-Astronautenzentrum und beim DLR medizinisch betreut. Bislang wurden die Gesundheits-Checks aller westlichen Astronauten in Houston durchgeführt.

Wie bereits im Bekanntmachungsblatt ausgeführt, hat Alexander Gerst der Stadt Niedernhall angeboten, ein Erinnerungsstück von seiner Heimatgemeinde im Gepäck zu verstauen. Das Mitbringsel wird zertifiziert und nachfolgend wieder an die Stadt zurückgegeben. Natürlich hat die Stadt von diesem Angebot Gebrauch gemacht und gemäß des Slogans „**Distelfink auf Welt-raumreise**“ ein beidseitig bedrucktes Tisch-Banner (Stadtwappen/Distelfink) mitgegeben. Wenn alles klappt, wird der Distelfink ab dem 28. Mai 2014 rund 6 Monate lang in 400 km Höhe den Erdball mit einer Geschwindigkeit von rd. 7 km/s (!) umrunden. Damit stellt unser Distelfink einen neuen Geschwindigkeitsrekord auf.

Die Stadt Niedernhall ist stolz auf ihren Astronauten Alexander Gerst, wünscht ihm einen reibungslosen Verlauf dieser außergewöhnlichen Mission und hofft natürlich auf eine wohlbehaltene und gesunde Rückkehr in die Distelfinkenstadt.

Der Start wird am 28. Mai von verschiedenen Fernsehsendern live übertragen.

---

**Verwaltungsbericht des Hohenlohekreises**

Fünf Jahre erfolgreiche Arbeit für die Hohenloher Bürgerinnen und Bürger. Zum Ablauf der Amtszeit des achten Kreistags des Hohenlohekreises hat die Landkreisverwaltung eine Broschüre erstellt, in der die wesentlichen Themen und Ereignisse der Jahre 2009 bis 2014 dargelegt werden. Außerdem wird über die vielfältigen Aufgaben der Landkreisverwaltung informiert.

Der reich bebilderte Verwaltungsbericht kann beim Landratsamt Hohenlohekreis, Allee 17, 74653 Künzelsau an der Bürgertheke abgeholt oder unter Telefon 07940 18-222 angefordert werden.

---

### **Motorsägenlehrgänge 2014 des Forstamts Hohenlohekreis**

Das Forstamt Hohenlohekreis führt 2014 vier Kurse für jeweils 16 Teilnehmer im Bereich Krautheim-Eberstal durch. Die 2-tägigen Kurse umfassen neben der Theorie, auch die Motorsägenwartung und die praktische Arbeit mit der Motorsäge. Kurstermine 2014: **15./16.09., 17./18.09, 22./23.09., 24./25.09.**

Der Kurs kostet 120,- €, für Waldbesitzer oder deren Familienangehörige 40,- € (als Nachweis ist die Kopie des Beitragsbescheids der Berufsgenossenschaft bei der Anmeldung vorzulegen). Vordrucke für die Anmeldung können beim Forstamt unter Tel. 07940/18-567, Fax 07940/18-574 oder E-Mail: [Christina.Schmid@Hohenlohekreis.de](mailto:Christina.Schmid@Hohenlohekreis.de) angefordert werden oder von der Homepage des Landratsamt Hohenlohekreis [www.hohenlohekreis.de](http://www.hohenlohekreis.de) heruntergeladen werden.  
Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

---